



Fragen und Antworten – FAQs – zur Terminservicestelle (TSS)

Wie erreichen Patienten das Servicetelefon der TSS?

☎ 03643 7796042

Montag bis Freitag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wann kann ein Termin über die TSS vereinbart werden?

Die Terminservicestelle ist ein Patientenservice, der einen Facharzttermin vermitteln kann, falls dies mit Hilfe des überweisenden Arztes oder in Eigeninitiative nicht gelungen ist.

Wer hat Anspruch auf die Vermittlung eines Facharzttermins über die TSS?

Wer länger als vier Wochen auf einen Termin bei einem Facharzt warten muss, hat Anspruch auf die Vermittlung durch die Terminservicestelle. Der Vermittlungsanspruch gilt für alle Facharzttermine. Patienten müssen eine Überweisung mit einem Überweisungscode zu einem Facharzt verfügen (Der Überweisungscode wird von der Terminservicestelle abgefragt). Für die Vermittlung von Terminen bei Augenärzten und Frauenärzten ist eine Überweisung nicht zwingend erforderlich.

Ausgenommen von der Vermittlungspflicht ist derzeit die psychotherapeutische Versorgung. Der Vermittlungsanspruch gilt ebenfalls nicht für Routineuntersuchung und Bagatellerkrankungen. Vermittlungen zu Wunschärzten und Wunschterminen sind ebenso nicht möglich.

Nach Ihrem Anruf teilt Ihnen die TSS innerhalb einer Woche schriftlich einen Behandlungstermin bei einem Facharzt mit. Die Wartezeit zwischen Ihrem Anruf und Ihrem Termin sollte vier Wochen nicht überschreiten.

Bitte beachten Sie:

Terminanfragen werden ausschließlich telefonisch entgegengenommen. Da eine Vermittlung zu Ihrem Wunscharzt nicht möglich ist, ist dies ggf. mit einer weiteren Anfahrt vom Wohnort zum vermittelten Facharzt verbunden. Es ist daher zu empfehlen, sich vor der Kontaktaufnahme mit der TSS an Ihren Wunscharzt zu wenden, um dort direkt einen Termin zu vereinbaren.

So funktioniert die Terminvermittlung konkret:

- Der Patient hat eine Überweisung mit Überweisungscode erhalten (ausgenommen Augen- und Frauenärzte)
- Der Patient wendet sich an die TSS.
- Die TSS sucht für den Patienten einen Termin.
- Der Patient erhält ein Schreiben mit dem Termin und den Arztdaten. Ebenso erhält der Facharzt ein entsprechendes Schreiben.
- Zum vereinbarten Termin legt der Patient in der Facharztpraxis die Überweisung und das Schreiben mit Termin vor.